



Es führten Beamte des 4. Polizeireviers mehrere Verkehrskontrollen durch, bei denen sowohl die richtige Sicherung mitfahrender Kinder, als auch die Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit überprüft wurde.

In den Morgenstunden wurden im Bereich einer Kindertagesstätte und einer Schule die ankommenden Fahrzeugführerinnen und Fahrzeugführer auf die Gefahren einer nicht ordnungsgemäßen Sicherung der kleinen Mitfahrer hingewiesen.

In mehreren Fällen war dies leider notwendig; Kinder waren zum Teil ohne jegliche Sicherung oder aber falsch angegurtet unterwegs.

Zum Dank, daß die Polizisten für den Schutz der Schwächsten im Straßenverkehr sorgten, reagierten manche Eltern mit Unverständnis. **Die Beamten wurden aufgefordert, sich doch "lieber um Wichtigeres zu kümmern."** Ausufernde Diskussionen waren die Regel. Circa in jedem vierten Fahrzeug waren die Mitfahrer gar nicht oder falsch gesichert.